

**Kinderbibeltage:
Gottesdienst am
16.11. Abschluss**

Möhnetal – Am 15. und 16. November finden im Möhnetal wieder die Ökumenischen Kinderbibeltage statt und zwar am Freitag von 15-18 Uhr und am Samstag von 10-15 Uhr in der Pfarrkirche St. Margaretha in Mülheim - Sichtigvor. Bis Montag, 11. November, sind Anmeldungen in den Grundschulen Beleck, Mülheim-Sichtigvor und Allagen oder im Ev. Gemeindebüro Warstein, Beleck Landstrasse 14a, Tel.: 02902/2338, möglich. Eine Online-Anmeldung ist unter www.pastoralverbund-moehnetal.de ebenfalls möglich. Der Kostenbeitrag liegt bei fünf Euro. Alle Eltern, Geschwister und Freunde sind zum Abschlussgottesdienst am Samstag, 16. November, 14.30 Uhr, in der St. Margarethakirche Mülheim - Sichtigvor eingeladen.

„Starke Frauen unterwegs“

Warstein – Zu Fuß die Welt umrundet, alleine die Alpen überquert, mit dem Enkel auf dem Jakobsweg gepilgert oder mit vier Freundinnen auf dem Atlantik gesegelt? Welche Frauen und Geschichten dahinter stecken erfahren Sie am Dienstag, 12. November, ab 19 Uhr im Paulushaus in Warstein. Die KFD Warstein und Bibliothekarin Paula Schrewe laden an diesem Tag zum gemütlichen Leseseabend am Kamin ein. Unter dem Motto „Starke Frauen unterwegs“ stellt Paula Schrewe die Bücher abenteuerlustiger Frauen vor und liest einige Passagen aus den Reiseerlebnissen vor. Eine Anmeldung ist nicht notwendig und die Teilnahme ist kostenlos. Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen.

59/60er wandern zum Camperpark

Warstein – Die diesjährige Wanderung des Warsteiner Jahrgangs 1959/1960 findet am Samstag, 26. Oktober, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Bolzplatz an der Schützenhalle. Der Spaziergang führt über die Warsteiner Welt zum Camperpark. Eventuelle Nachzügler finden die Gruppe dort ab etwa 17 Uhr. Das O-Team freut sich auf eine rege Beteiligung des Jahrgangs.

„Erste Hilfe“ im Pfarrheim

Mülheim/Sichtigvor – Der Kirchenvorstand Mülheim/Sichtigvor bietet einen Erste Hilfe Lehrgang - durchgeführt vom DRK - im Pfarrheim Mülheim/Sichtigvor am 2. November ab 9 Uhr an (Ende ca. 15.30 Uhr). Gegen 12 Uhr ist eine Mittagspause mit Pizza. Die Teilnehmerkosten trägt die VBG Unfallversicherung. Anmeldung bei Ferdinand Hülsmann, Tel. 02925-4324 oder 0160-964 55 264 ab 16.30 Uhr.

KURZ NOTIERT

Der **Beleck Jahrgang 1948/49** trifft sich am heutigen Freitag um 18.30 Uhr im Gasthof Hoppe zum Stammtisch.

Der **Pastoralverbund Möhnetal** lädt am Montag, 4. November, ein zu einem Vortrag „Demenz“ um 19.30 Uhr im Dr. Anton Gorge Haus, Paul-Gerhardt-Str. 18, Beleck (Malteser-Heim).



Marita Mues hat Ausstellungen des berühmten Fotografen besucht und schöpft Ideen aus seinem Bildband „Genesis“.

FOTO: S. MONIKA NOLTE

Von Friedenspreisträger inspiriert

Künstlerin Marita Mues bezieht sich in ihrem Werk auf Fotograf Sebastiao Selgado

VON MONIKA NOLTE

Suttrop – Als am Sonntag zum Abschluss der Frankfurter Buchmesse die Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels live aus der Frankfurter Paulskirche im TV übertragen wird, sitzt Marita Mues gebannt vor dem Fernseher. „Ich hätte einen Luftsprung machen können, als ich erfuhr, wer ihn erhält“, lacht die Suttroperin Künstlerin und lässt sich das Ereignis nicht entgehen. Zum ersten Mal in der Geschichte geht der Friedenspreis an einen Fotografen: Der Brasilianer Sebastiao Selgado ist nicht nur ein hoch geschätzter Fotokünstler und „Bewahrer der Schöpfung“, er ist auch Aktivist und Ankläger der Ungerechtigkeiten dieser Welt. Erst in seinem Spätwerk setzt der 75-jährige Humanist seinen Fokus auf die Naturfotografie. 2013 erscheint sein Bildband „Genesis“, der für die Künstlerin Marita Mues zu einer der einflussreichsten Inspirationsquellen wird.

„Eher zufällig“ gerät Marita Mues 2015 in eine Ausstellung des Fotografen im Münchener Kunstfoyer. „Ich hatte zuvor schon über ihn gelesen, wusste aber noch nicht allzu viel über ihn.“ Bei einem Besuch der bayerischen Landeshauptstadt erfuhr sie

von der Ausstellung im Kunstfoyer und entschied spontan, diese zu besuchen. 250 großformatige Fotografien zeigten unter anderem faszinierende, unberührte Naturräume. Und trafen exakt den Nerv der Künstlerin. „Da hab ich wohl schon vor vier Jahren erkannt, was er an Inspirationen in seiner Fotokunst weitergibt“, schmunzelt sie.

Auch in ihren Werken spielt die Natur stets eine große Rolle. „Der Planet lebt“ titelte sie beispielsweise schon 2005 ihre Ausstellung in der Sparkasse Warstein, „LEBEN – Landschaften, Elemente, Begegnungen, Emotionen, Natur“ im Jahr 2008 in der bank galerie oder „Suche nach einer helleren Welt“ im Kreishaus Soest 2013.

Vor allem die von Selgado fotografierten Landschaften faszinierten Marita Mues sehr. „Das hat mich sehr begeistert und inspiriert, mich mehr mit ihm zu beschäftigen.“ Beim nächsten Besuch des Kunsthandels, in dem sie regelmäßig Materialien einkauft, lag „Genesis“ in den Auslagen. „Total erfreut, dass ich dort Genesis erwerben konnte, hatte dieses sofort einen besonderen Platz in meinem Atelier.“

Es dauerte nicht lange, da stand auch gleich der Titel für ihre nächste Ausstellung

im Haus Kupferhammer fest: Genesis. „Ich habe viele Inspirationen für meine Bilder aus dem Buch genommen.“

Dabei ist Marita Mues niemand, der vorgegebene Motive zu kopieren versucht, sondern gibt ihnen vielmehr ihre eigene Handschrift. Die Ausstellung wird ein großer Erfolg. „Genesis II“ folgt im Jahr darauf in Münster. Viele neue Werke sind dabei. Auch die folgende Ausstellung „Leben“ ließ sich sehr gut einbinden. „Ich nehme seine Fotos immer wieder gerne als Inspiration. Das Buch ist so voller Anregungen“, schwärmt die Künstlerin.

Der große, schwere Bildband begleitet sie auch stets zu ihren Ausstellungen. „Ich lege ihn immer dort zum Anschauen aus“, erklärt Mues. Viele ihrer Werke können eindeutig der Inspirationsquelle zugewiesen werden. „Hommage an unsere Welt“ oder „Im Polarmeer“ sind nur zwei Beispiele.

Dabei bildet Marita Mues nicht nur Ausschnitte aus der Natur ab, sie finden sich auch immer in ihren Bildern wieder. In seiner Begründung zur Wahl Selgados heißt es beim Stiftungsrat, Selgado sei ein Künstler, „der mit seinen Fotografien soziale Gerechtigkeit und Frieden fordert und der weltweit geführten Debatte um Natur- und Klimaschutz Dringlichkeit verleiht“. Die monumentale Schönheit der Natur, die es zu schützen gilt, spielt auch bei Marita Mues seit jeher eine große Rolle. Ebenso wie Selgado unternahm sie zahlreiche Reisen - statt Fotos brachte sie Eindrücke und ebenso häufig auch Pigmente mit, die später Basis ihrer selbst hergestellten Farben wurden. Gerne arbeitet sie mit Materialien aus der Natur, ob aus der Heimat oder der Ferne. Nach einer weiteren Ausstellung in Münster und im Haus Kupferhammer bereitet sich Marita Mues derzeit auf eine Ausstellung im kommenden Jahr in Tel Aviv in Israel vor.

Auch dorthin werden Werke mitreisen, die von Friedenspreisträger Sebastiao Selgado inspiriert wurden.

Albers-Filme geben Einblicke in 60-er Jahre

Möhnetal – Der Arbeitskreis Haus Dassel in der Dorfnitiative Allagen/Niederbergheim lädt am Mittwoch, 30. Oktober, von 18.30 Uhr bis 20 Uhr ins Haus Dassel zu einem gemeinsamen Filmabend unter dem Titel „Zeitreise Allagen: Die Albers-Filme“. Präsentiert werden Filme des Apothekers Josef Albers aus der Zeit Anfang der 60-er Jahre. Die Aufnahmen zeigen lange verschollen geglaubte bewegte und bewegende Ereignisse aus dem örtlichen Zeitgeschehen. Es sind „Aufnahmen aus einer längst vergangene Zeit, als man noch Feuer und Flamme für eine alte Scheune sein konnte“, so der Arbeitskreis Haus Dassel in der Einladung. Die Filme wurden in der Familie von Josef Albers bewahrt und von seinem Sohn Michael 2018 digitalisiert und veröffentlicht. Unter anderem werden gezeigt: Karneval und Schützenfest 1964; Winterimpressionen 1964; der Abriss des alten Eingangs der Post am Siegmundshaus in der Dorfstraße; das Abbrennen von Pastors alte Scheune; der Schultag in der Grundschule; die Demontage des alten Kriegerdenkmals und Einweihung des neuen Kriegerdenkmals auf dem Friedhof.

Die Besucher erwartet also „echte Heimatgeschichte in bewegten Bildern und in Farbe“.

– Anzeige –

BESSMANN seit 1898 **Bessmann's Jacken & Mäntel -Vielfalt** über 5.000 Teile

Großer Wareneingang stylischer Jacken

Stylische Jacken in hoher Qualität, angenehmer Tragekomfort, optimale Passform

z.B. als leicht gesteppte Übergangsjacke oder gefüttert mit warmen Innenfutter in vielen Modellen und aktuellen Farben

Modell Vanilla: 89,90 in 5 Farben

Modell Lucy: 34,90 in 10 Farben

Modell Elva: 49,90 in 6 Farben

Die große Auswahl - über 100.000 Teile oftmals Markenware - vieles zum 1/2 Preis

große Auswahl Qualitätshosen für Herren

z.B. Baumwollhose 99,95 **49,-**
z.B. Cordhose 79,95 **59,-**
z.B. Thermohose 89,95 **49,-**

Marken Hemden über 5.000 Teile in verschiedenen Passformen, wie Slim Fit, Modern Fit, ...

z.B. 34,95 **15,90**
z.B. 39,95 **19,90**

SPORT BOX **Saisonstart Wintersport**

z.B.: Skibekleidung, Skihelme, Skibrillen & Handschuhe

Sonderposten Wintersport Vieles zum **1/2 Preis** reduziert! %outlet

Bessmann Filiale in Lippetal - Lippborg, an der B 475, Dalmer Weg 3 02527 - 641
Einkaufzeiten: Montag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr / Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
BekleidungFabrik Heiner Bessmann seit 1898 GmbH & Co. KG, Südfeld 47, 33428 Marienfeld



Von den Fotografien Sebastiao Selgados wird Marita Mues in ihrem künstlerischen Werk inspiriert.